

## ZERTIFIKATSKURS

### in Psychopathologie und psychiatrischer Diagnostik

---

#### THEMATIK

Das Erkennen und Benennen psychopathologischer Symptome ist die Grundlage klinisch-psychiatrischer und klinisch-psychologischer Tätigkeit. Eine korrekte Wahrnehmung, Benennung und Einordnung psychopathologischer Symptome ist auch Voraussetzung, um eine korrekte Diagnose stellen zu können. Psychopathologische Befunde wiederum müssen angemessen kommuniziert werden und sind die zentralen Inhalte von Eingangs-, Verlaufs- und Abschlussbeurteilungen in Behandlungen und so auch integraler Bestandteil von mündlicher und schriftlicher Berichterstattung im Gesundheitswesen.

Der Weiterbildungsgang bietet vertiefte Kenntnisse in diesen Inhalten und vermittelt die notwendigen diagnostischen Kompetenzen.

#### SCHWERPUNKTE

- AMDP-Psychopathologischer Befund
- Nosologie nach DSM-5 und ICD-10/ICD-11 inkl. ICD-10/ICD-11 Kinder und Jugendliche (K&J)
- Verankerung des psychopathologischen Befundes
- Diagnostische Interviews (DIPS)

**LERNZIELE**

Nach erfolgreichem Abschluss verfügen die Teilnehmenden über vertiefte Kenntnisse und auch Handlungskompetenzen in den nachfolgenden Inhalten:

- Das Erheben des psychopathologischen Befundes nach dem AMDP-System
- Eine strukturierte Symptomerhebung nach DIPS (Diagnostisches Interview bei psychischen Störungen)
- Anwendung der Diagnostik nach DSM-5 und ICD-10/ICD-11 und Kenntnis aller Krankheitsbilder
- Die Verwendung des psychopathologischen Befundes in der Berichterstattung und Begutachtung

**ZIELGRUPPE**

Zielgruppe sind Fachpersonen, die im klinisch-psychiatrischen und klinisch-psychologischen Bereich tätig sind. Speziell angesprochen sind Fachleute, die im Rahmen ihres universitären Curriculums keinen resp. einen ungenügenden Nachweis bzgl. Psychopathologie und psychiatrischer Diagnostik erbringen können, einen solchen jedoch für die Erlangung der Praxisbewilligung vorweisen müssen. Das Curriculum in Psychopathologie und psychiatrischer Diagnostik auf Zertifikatsstufe gewährleistet die erforderlichen Kenntnisse.

<b>Dauer:</b>	1 Jahr
<b>Gliederung:</b>	Die Lehrveranstaltungen sind in 8 Themenbereiche zu 1-2 Tagen gegliedert.
<b>Lernmethodik:</b>	Workshop, Kleingruppenarbeit, Supervision, Selbststudium und schriftliche Abschlussarbeit
<b>ECTS:</b>	Die Kurse und Seminare ergeben insgesamt 13 ECTS
<b>Akademischer Titel:</b>	Certificate of Advanced Studies (CAS) in Psychopathologie und psychiatrischer Diagnostik
<b>Zeitplan:</b>	Januar 2018 – März 2019
<b>Kosten:</b>	Fr. 4800.-
<b>TeilnehmerInnen:</b>	Pro Kurs werden maximal 16 TeilnehmerInnen aufgenommen
<b>Zulassung:</b>	Abschluss in einer Fachrichtung, die Grundlage für selbstständige psychotherapeutisch-psychiatrische Tätigkeit ist
<b>Studienleitung:</b>	Prof. Dr. rer. nat. Rolf-Dieter Stieglitz
<b>Information und Anmeldung:</b>	ASC / PSP
<b>Kontakt:</b>	Postgraduale Studiengänge in Psychotherapie Renate Schmidt, Geschäftsführung Universitäre Psychiatrische Kliniken Wilhelm Klein-Strasse 27 CH-4002 Basel Tel: +41 (0) 61 325 55 58 renate.schmidt@upkbs.ch www.psp.unibas.ch

**PSYCHOPATHOLOGIE CURRICULUM**

	Datum	ECTS	Referent
<b>Psychopathologie 1</b> Erfassung der Psychopathologie anhand des AMDP-Systems (Teil I)	19.01.18/ 20.01.18	1	Prof. Dr. rer. nat. Rolf-Dieter Stieglitz
<b>Psychopathologie 2</b> Erfassung der Psychopathologie anhand des AMDP-Systems (Teil II)	09.02.18/ 10.02.18	1	Prof. Dr. rer. nat. Rolf-Dieter Stieglitz
<b>Psychopathologie 3</b> Die Nosologie und Diagnostik nach DSM-5	23.03.18/ 24.03.18	1	PD Dr. phil. Ernst Hermann
<b>Psychopathologie 4.a</b> Diagnostisches Interview bei psychischen Störungen (DIPS)	01.06.18		Dr. phil. Esther Biedert
<b>Psychopathologie 4.b</b> Diagnostisches Interview bei psychischen Störungen (DIPS), (Voraussetzung: Besuch 4.a)	15.06.18	1	Dr. phil. Esther Biedert
<b>Psychopathologie 5</b> Praktische Übungen (Teil I): Erhebung des Befundes und der Diagnosestellung	31.08.18/ 01.09.18	1	Prof. Dr. rer. nat. Rolf-Dieter Stieglitz
<b>Psychopathologie 6.a</b> Praktische Übungen (Teil II): Befunde und Diagnosen kommunizieren	21.09.18		Prof. Dr. rer. nat. Rolf-Dieter Stieglitz
<b>Psychopathologie 6.b</b> Praktische Übungen (Teil II): Befunde und Diagnosen kommunizieren (Voraussetzung: Besuch 6.a)	26.10.18	1	Prof. Dr. rer. nat. Rolf-Dieter Stieglitz
<b>Psychopathologie 7</b> Die Nosologie und multitaxiale Diagnostik nach ICD-10/-11 und ICD-10/-11 Kinder u. Jugendliche, Transfer u. Supervision	09.11.18/ 10.11.18	1	PD Dr. phil. Ernst Hermann
<b>Psychopathologie 8</b> Transfer der Workshopinhalte in fallbezogene Supervisionen / Fallarbeit *	07.12.18	3	PD Dr. phil. Ernst Hermann
<b>Abschlussarbeit</b>		3	
<b>Total</b>		<b>13 ECTS</b>	

\* Weitere Termine Supervision:

Freitag, 04.05.18 (8.30 – 12.00 h)

Freitag, 29.06.18 (8.30 – 16.30 h)

Samstag, 08.12.18 (8.30 – 16.30 h)